Erklärung zur Barrierefreiheit

Das **Zentrale IT Management des Landes Schleswig-Holstein (ZIT)** ist bemüht, seine Websites im Einklang mit § 11 Absatz 1 Landesbehindertengleichstellungsgesetz (LBGG) sowie den Anforderungen der Barrierefreiheit gemäß § 13 Absatz 3 LBGG barrierefrei zugänglich zu machen.

Diese Erklärung zur Barrierefreiheit gilt für den **Onlinedienst „Ausnahmegenehmigung Fischfang in Fischwegen“**.

Stand der Vereinbarkeit mit den Anforderungen

Dieser Onlinedienst ist teilweise mit § 13 Absatz 3 LBGG vereinbar.

Nicht barrierefreie Bereiche

Die nachstehend aufgeführten Inhalte sind nicht barrierefrei:

Erläuterungen in Deutscher Gebärdensprache und Leichter Sprache
Die Erläuterungen in Deutscher Gebärdensprache und Leichter Sprache sind nicht vorhanden.

9.1.1.1a Alternativtexte für Bedienelemente

- Der Alternativtext des Hilfe-Icons weist nicht auf die Beschriftung des zugehörigen Labels hin. Er lautet lediglich „Hilfe öffnen“.
- Datumsfelder geben englische Begriffe im Screenreader aus.

9.1.3.1d Inhalte gegliedert
An einigen Stellen sind leere HTML-Strukturelemente zur Abstandserzeugung vorhanden.

9.1.3.1h Beschriftung von Formularelementen programmatisch ermittelbar

- Bei Fokus eines Hochladen-Buttons wird die Beschriftung (Label) und die Fehlermeldung nicht für den Screenreader ausgegeben.
- Radiobuttonlisten sind ohne <legend> ausgezeichnet und geben somit die Beschriftung für den Screenreader bei Fokus einer Option nicht immer wieder.

9.1.3.5 Eingabefelder zu Nutzerdaten vermitteln den Zweck
Bei personenbezogenen Eingabefeldern ist kein autocomplete-Attribut implementiert, welches ins besonders motorisch eingeschränkten Menschen die Eingabe von Daten vereinfachen kann. Es werden so keine Eingabevorschläge angeboten, die einfach übernommen werden können.

9.2.1.1 Ohne Maus nutzbar
Links wie z.B. eine E-Mailadresse sind programmatisch nicht als Link ausgezeichnet und somit nicht per Tastatur zugänglich.

9.1.4.3 Kontraste von Texten ausreichend
Der Kontrast von Fehlermeldungen ist teilweise nicht ausreichend im Verhältnis 4,5 zu 1.

9.2.2.1 Zeitbegrenzungen
Es fehlt ein Hinweis, wie lange der Dienst noch verfügbar ist bevor eine Session beendet wird.

9.2.4.1 Bereiche überspringbar
Es gibt mehrere Navigation-Landmarks, die vom Namen her für den Screenreader nicht eindeutig benannt sind.

9.2.4.2 Sinnvolle Dokumententitel
Auf der Seite „Zusammenfassung“ weist der Seitentitel nicht den zugehörigen OD im Namen aus.

9.2.4.3 Schlüssige Reihenfolge bei Tastaturbedienung
Die Inhalte von einigen Elementen wie Hilfefenster oder beim Hinzufügen von Einträgen weisen keine schlüssige Tastaturbedienbarkeit-Reihenfolge auf.

9.2.4.4 Aussagekräftige Linktexte
Einige Linktexte geben keine Information über das sich öffnende Dateiformat (PDF).

9.3.2.2 Keine unerwartete Kontextänderung bei Eingabe
Fehlermeldungen werden oberhalb des betroffenes Elementes platziert anstatt unterhalb.

9.3.3.1 Fehlererkennung
Auch nach einer validen Eingabe bleiben Fehlermeldungen am Feld stehen und werden vom Screenreader wiedergegeben.

9.3.3.2 Beschriftung von Formularelementen vorhanden
Bei einigen Elementen fehlt ein eindeutiger programmatische oder optische Hinweis, dass es sich um ein optionales Feld oder ein Pflichtfeld handelt.

9.3.3.3 Hilfe bei Fehlern
Es sind teilweise die Fehlerhinweise nicht aussagekräftig bzw. spezifisch genug benannt (z.B. „Bitte ausfüllen“ bei Dropdown-Listen).

9.4.1.2 Name, Rolle, Wert
Es werden „dynamische“ Tabellen verwendet, die für Screenreader nicht gut wahrnehmbar sind. Bei einer schmalen Browserbreite werden die Inhalte zudem „abgeschnitten“ dargestellt.

9.4.1.3 Statusmeldungen programmatisch verfügbar
Die Fehlermeldungen oben auf der Seite werden nicht für den Screenreader ausgegeben.

11.7 Benutzerdefinierte Einstellungen
Schriftgrößeneinstellungen im Browser werden nicht übernommen.

PDF-Dokumente
Die bereitgestellten Antrags-PDF Dokumente sind nicht komplett barrierefrei. Es fehlt ein Dokumententitel und eine Strukturierung der Textinhalte.

Weitere Anmerkungen

- Verlinkungen zu externen Dokumenten oder Webseiten außerhalb dieses Internetauftritts können auf nicht barrierefreie Inhalte führen.
- Das Serviceportal, sowie die im Online-Dienst vorhandenen Fremd-Services werden hier nicht betrachtet.

Zeitraum der Behebung

Wir sind bemüht, den Online-Dienst in Zukunft barrierefrei zur Verfügung zu stellen.

Erstellung dieser Erklärung zur Barrierefreiheit

Diese Erklärung wurde am **17.03.2023** erstellt.

Die Aussagen bezüglich der Vereinbarkeit mit den Barrierefreiheitsanforderungen in dieser Erklärung beruhen auf einer durch Dataport AöR im Juli 2025 vorgenommenen Bewertung.

Die Erklärung wurde zuletzt am **30.07.2025** überprüft.

Feedback und Kontaktangaben

Sie möchten uns bestehende Barrieren mitteilen oder Informationen zur Umsetzung der Barrierefreiheit erfragen? Für Ihr Feedback sowie alle weiteren Informationen sprechen Sie unsere verantwortlichen Kontaktpersonen unter onlinedienste@lr.landsh.de an.

Beschwerdeverfahren

Wenn auch nach Ihrem Feedback an den oben genannten Kontakt keine zufriedenstellende Lösung gefunden wurde, können Sie sich an die Beschwerdestelle des Landes Schleswig-Holstein gemäß Landesbehindertengleichstellungsgesetz (LBGG) wenden. Die Beschwerdestelle hat die Aufgabe, Konflikte zum Thema Barrierefreiheit zwischen Menschen mit Behinderungen und öffentlichen Stellen in Schleswig-Holstein zu lösen. Dabei geht es nicht darum, Gewinner oder Verlierer zu finden. Vielmehr ist es das Ziel, mit Hilfe der Beschwerdestelle gemeinsam und außergerichtlich eine Lösung für ein Problem zu finden.

Das Beschwerdeverfahren ist kostenlos. Es muss kein Rechtsbeistand eingeschaltet werden.

Auf der Internetseite der Beschwerdestelle finden Sie alle Informationen zum Beschwerdeverfahren. Dort können Sie nachlesen, wie ein Beschwerdeverfahren abläuft. Sie erreichen die Beschwerdestelle unter folgender Adresse:

Beschwerdestelle nach dem Behindertengleichstellungsgesetz bei der oder dem Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderungen

Büroanschrift:
Karolinenweg 1
24105 Kiel

Postanschrift:
Postfach 7121
24171 Kiel

Telefon: +49 431 988 1612
E-Mail: bbit@landtag.ltsh.de